

## Stadt Dannenberg (Elbe)

Mitteilungsvorlage (öffentlich) (04/0113/2018)	
Datum:	Dannenberg (Elbe), 20.03.2018
Sachbearbeitung:	Frau Fallapp , Marketing

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	TOP
Ausschuss für Stadtentwicklung und Soziales des Rates der Stadt Dannenberg (Elbe)	10.04.2018	Kenntnisnahme	

### Vermarktung regionaler Produkte; Aufbau eines Netzwerkes

#### Sachverhalt:

In der Stadt Dannenberg (Elbe) ist in Form einer Ladengemeinschaft die "Regionale Markthalle" gegründet worden. In dieser "Regionalen Markthalle" werden Wildspezialitäten, Köstliches aus dem Glas, alles rund um das Schaf, Gewürze, Kräuter und Senf, Gemüse, Biobackwaren, Blumen, Fleisch und Wurstprodukte sowie Milchprodukte, Eier, Säfte u.v.m. angeboten. Die Produkte werden in der Region erzeugt.

Durch viele Gespräche und Diskussionen in Arbeitskreisen, mit Erzeugern und in der "Lokalen Aktionsgruppe Elbtalaue" hat sich ein neues Projekt als sinnvoll erwiesen. Die Vermarktung regionaler Produkte muss mit dem Aufbau eines Netzwerkes gestützt werden. Durch die Schaffung einer Vollzeitstelle soll eine dauerhafte Begleitung stattfinden, mit dem Ziel, die Produktpalette zu optimieren und zu erweitern; die gemeinsame Vermarktung zu verbessern und mögliche Wertschöpfungsketten aufzuzeigen und ggf. in Ansätzen aufzubauen.

Partner für die Wertschöpfungsketten sollen neben den Produzenten weiterverarbeitende Unternehmen, Schulen, Kindergärten und Tageseinrichtungen und die Gastronomie sein.

Von der "Lokalen Aktionsgruppe Elbtalaue" als Entscheidungsgremium für dieses Leader-Projekt sind folgende Vorgaben definiert worden:

1. Um die Markthalle als Vertriebsstelle von regionalen Produkten über den Landkreis hinaus auszubauen, ist vorgesehen, weitere regionale Erzeuger zu akquirieren. Dabei sollen diejenigen, die bisher in der Markthalle ihre Waren anbieten, dauerhaft in das Konzept integriert werden und regionale Erzeuger überzeugt werden, Waren in der Markthalle anzubieten.  
Es soll ein System entwickelt werden, das den schon gewonnenen regionalen Erzeugern die Markthalle als dauerhafte Vertriebsstelle sichtbar macht und neue regionale Erzeuger überzeugt. Die Einbindung der Angebote in die DAN-APP ist ebenfalls ein Ziel.
2. Für den Ausbau der Wertschöpfungskette ist vorgesehen das Aufzeigen der regionalen Erzeuger mit ihren Angeboten; die Durchführung von Veranstaltungen zur Vorstellung des Projektes; der Aufbau einer Vermarktungslinie zur Schulverpflegung, zur Verpflegung der Kinder in den Kindertagesstätten und Kindergärten, aber auch in der Gastronomie. Die Marketingstrategie der COMPASS GmbH gibt darüber Auskunft, dass in der Gastronomie vermehrt Qualitätsmerkmale umgesetzt werden müssen. Gerade in dem Außenmarketing ist eine solche Verbindungslinie zwischen regionalen Akteuren und Abnehmern in der Gastronomie ein wichtiges Marketingbeispiel.

Im Rahmen eines ausgedehnten Entscheidungsprozesses hat der Leader-Arbeitskreis "Wirtschaft zwischen Tradition und Innovation" das Projekt sehr positiv begleitet. In der "Lokale Aktionsgruppe Elbtalaue" fand sich eine einstimmige Zustimmung für dieses Projekt und der Samtgemeinderat der Samtgemeinde Elbtalaue hat sich ebenfalls positiv ausgesprochen und die Kofinanzierung, die für ein Leader-Projekt erforderlich ist, sichergestellt.

Das Projekt befindet sich derzeit in der Entscheidung beim Amt für Regionale Landesentwicklung Lüneburg. Dort ist der Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für Projekte nach der "Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Umsetzung von Leader" gestellt.

Die positive Entscheidung wird in allernächster Zeit erwartet. Sobald diese Entscheidung vorliegt, wird die zu besetzende Stelle öffentlich ausgeschrieben. Diese soll an den Stab Marketing angegliedert werden.

#### Anlagen:

- keine